



öffentlich  nicht öffentlich

Düsseldorf, 25.10.2022

An  
Ratsherrn Norbert Czerwinski  
Vorsitzender des Ordnungs- und Verkehrsausschusses  
der Landeshauptstadt Düsseldorf

**Antrag der SPD-Ratsfraktion  
zur Sitzung des Ordnungs- und Verkehrsausschusses am 26.10.2022**

**Betrifft:**

Haushaltsantrag der SPD-Ratsfraktion: Budget für die/ den  
Fußverkehrsbeauftragte:n einführen

Sehr geehrter Herr Czerwinski,

die SPD-Ratsfraktion bittet Sie, folgenden Haushaltsantrag auf die Tagesordnung der  
Sitzung des Ordnungs- und Verkehrsausschusses am 26.10.2022 zu nehmen und zur  
Abstimmung zu bringen.

**Antrag:**

**Der Ordnungs- und Verkehrsausschuss beauftragt die Verwaltung mit der  
Schaffung eines eigenen Haushaltskontos für den Fußgänger:innenverkehr in  
Höhe von 250.000 EUR für die Haushaltsjahre 2023ff. Dieses Budget steht  
dem/ der Fußverkehrsbeauftragten zur Verfügung.**

**Begründung:**

Für Düsseldorf ist die Verkehrswende eine Schlüsselfrage für die Zukunft der Stadt  
und ihrer Bewohner:innen. Die SPD-Ratsfraktion will die erfolgreiche Verkehrswende  
für Düsseldorf.

Die Verkehrswende wird nur mit guten Fußwegen funktionieren, da jeder Weg zu Fuß  
beginnt und endet. Insbesondere die Erhöhung der Fahrgast:innenzahlen im ÖPNV  
wird nur gelingen, wenn die Wege zur und von der Haltestelle barrierefrei und direkt  
möglich sind, da die potenziellen Nutzer:innen für eine Entscheidung die Fahrzeit von  
Tür zu Tür berücksichtigen.

Dass es in Düsseldorf Optimierungsbedarf gibt, hat der Beschluss des Rates am 16.09.2021 für eine:n Fußverkehrsbeauftragte:n gezeigt. Umso wichtiger ist es diese:n mit einem eigenen angemessenen Budget auszustatten.

Mit freundlichen Grüßen

Martin Volkenrath

Elke Fobbe